N
W O
S

Flur 67

Flur 68

3. Waldumwandlungs-
fläche, ca. 110 m²

106
1

1917
106

130

Friedhof

1496

2164

Zaun

Schranke

Poller od. Stämme

Seiten-
eingang

Tür

Laubbaum
U= 2,10
Krone ø 10,00

Laubbaum
U= 0,90
Krone ø 4,00

Laubbaum
U= 0,90
Krone ø 6,00

Laubbaum
U= 0,70
Krone ø 8,00

Laubbaum
U= 2,10
Krone ø 19,00

Laubbaum
U= 0,90
Krone ø 4,00

Lichtschacht

Neues Hundehaus

First 66,73

Traufe 65,90

Traufe 64,68

Aussenzwinger I/P

Altes Jagdhaus

First 71,36

First 71,04

Traufe 68,83

Traufe 68,75

Beet

Container

Schuppen

Pflaster

Haupt-
eingang

Rasengittersteine

6 Fahrradplätze

Eingang 62.10

Eingang 62.30

Eingang 62.21

Eingang 63.16

Eingang 63.18

Durchgang
im I. OG

Hundehaus 1

Hundehaus 3

Verwaltung
II A

Katzenhaus
II A

Kleintiere

Überdachung

Terrasse (Stahl)

Treppe

Rampe

Antrag auf Abweichung wird gestellt
§6, Absatz (10)

1. BA
Hundehaus 2
EFH 62,10
II

2. BA
Katzenquarantäne
Tierarzt, OP
EFH 62,10
II

T1 T2 T3 T4 T5 T6 T7 T8 T9 T10 T11

Grundwasser-
messstelle

Ramm-
schutz

Feuerwehr-
Zufahrt

Auflage für
geöffnete Schranke

2. Waldumwandlungsfläche
ca. 164 m²

1. Waldumwandlungsfläche
ca. 446 m²

neues Pflaster (versickerungsfähig)

neue Zaunanlage

neue Versickerungsmulde

ZEICHENERKLÄRUNG
(Dargestellt für den Maßstab 1:1000)

ALLGEMEIN

Kreisgrenze (Stadtgrenze)
Gemarkungsgrenze
Flurgrenze
Flurstücksgrenze
Gebäude/Mauer/Pfeiler
Nutzungsgrenze, Bordkante
Eisenbahngleis mit Weiche
Straßenbahngleis
Abwasserkanal: Schmutzwasserleitung
Abwasserkanal: Regenwasser
Abwasserkanal: Mischwasserleitung
Hausversorgungsleitungen (Art soll näher bezeichnet werden)
oberirdisch
unterirdisch
Straßenbahnen
Seilbahnen

Kennzeichnung des Punktes für Grenzpunkte
Geländehöhe
Böschung
Verkehrsschild
Haltestelle
Ampelanlage
Tauben mit Angabe der Stärke
Zaun
Hecke
Baumumgrenzung U = Umfang, H = Höhe Kronen = Halbdurchmesser
Baum fotogeschnitzt
Baum geplant
Nutzungseinschränkung wegen vermuteter bzw. festgestellter Funde

Fernsprechhäuschen
Feuermelder
Laterne
Meilenstein, Unfallmelder
Schornstein
Denkmal
Leitpfosten
Schaltkasten
Mast
Schacht
Kabelschacht
Hydrant oberirdisch
Hydrant unterirdisch
Straßenkreuzkasten
Schieber
W = Wasser G = Gas

BAURECHT

Baugebiete gemäß Baunutzungsverordnung vom 26.01.1990
Baugrundstück für den Gemeindebedarf
Kleinsiedlungsgebiet
allg. reines Wohngebiet
Dorfgebiet
Mischgebiet
Kerngebiet
Industriegebiet/Gewerbegebiet
Sondergebiet
Plätze für Abfallbehälter
Rasengittersteine
Pflanzgebot
Festgesetzter Standort eines Baumes
Grenze der Verbandsgrundfläche

Öffentliche Verkehrsfläche vorhanden
Öffentliche Verkehrsfläche geplant bzw. festgesetzt
Öffentliche Grünfläche
Private Grünfläche
Private Verkehrsfläche
Wasserschutzgebiet
Wasserfläche
Wald
Fläche für Landwirtschaft
Fläche für Versorgungsanlagen und Beseitigung von Abwasser

Abstandfläche gem. §6 BauO NW 95
T = notwendige Tiefe
Baulast

Straßenbegrenzungslinie
Bauverbot
Baugrenze
Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung
Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung innerhalb einer Nutzung
Grenze des Geltungsbereiches eines Bebauungsplanes
Grenze der Verbandsgrundfläche
Schallschutzwallkante

Grenze Naturschutzgebiet
Grenze Sanierungsgebiet
Grenze Landschaftsplan

Bauliche Anlagen vorhanden
Bauliche Anlagen geplant
Bauliche Anlagen beseitigen
Bauliche Anlagen unterirdisch

Grundstücksentwässerung
vorhandene Schmutzwasserleitung
vorhandene Regenwasserleitung
vorhandene Mischwasserleitung
geplante Schmutzwasserleitung
geplante Regenwasserleitung
geplante Mischwasserleitung
geplanter/vorhandener Revisionsschacht

offene/geschlossene Bauweise o/g
Garagen/Stellplätze Ga/St
Nur Einzel- und Doppelhäuser zugelassen
Nur Hausgruppen zugelassen
Zahl der Vollgeschosse
Höchstgrenze z.B. II
zwingend z.B. III
Grundflächenzahl GRZ
Geschoßflächenzahl GFZ
Baumassenzahl BMZ
GRZ/GFZ z.B. 0,3 0,9
GRZ/BMZ z.B. 3,0 1,0
Geh-, Fahr- und Leitungsrecht

Bauliche Anlage unterirdisch geplant
Bahnanlagen
Verkehrsfläche besonderer Zweckbestimmung
Grenze Landschaftsschutzgebiet
Altlastenverdachtsfläche
Erdgeschoß-Fußbodenhöhe über NN EFH
Hausgrundhöhe HGH
Oberkante fertigt Fußboden OKFF
Oberkante Decke OKD
Hauseingang vorhanden / geplant
neue Eigentumsgrenze
neue Flurstücksgrenze
Grenze des Baugrundstückes

VERSCHIEDENES	DACHFORM	DACHNEIGUNG	MASSE UND ZAHLEN
Kanalhöhen Decke: KO, Einlauf, Sohle KE, KS	Satteldach, Walmdach, Zeltdach, Pultdach, Sheddach	Flachdach, Dach von 5°- 28° Neigung, Dach von 29°- 45° Neigung, Dach von über 45° Neigung, Garage mit Flachdach nicht besonders kennzeichnen	graphisch ermitteltes Maß z.B. (1:20), rechnerisch ermitteltes Maß z.B. (1:20), geplante Höhe z.B. X 2345, geplante Straßenhöhe z.B. 2345

In Klammern gesetzte Angaben wurden den städtischen Bestandsunterlagen entnommen
geplanter Kanal: (KO) (KEI) (KS)
Die Planung wurde den Plänen Nr. $PlanNr der Stadt $Stadt entnommen

In obigen gelten die entsprechenden Zeichenvorschriften für Katasterkarten und Vermessungsrisse sowie der Plan ZVO des BBauG.

Bauliche Anlagen	Nutzung	Bauart der Außenwände	Bedachung
$baul. Anlage1	$Nutzung1	$Bauart1	$Bedachung1
$baul. Anlage2	$Nutzung2	$Bauart2	$Bedachung2
$baul. Anlage3	$Nutzung3	$Bauart3	$Bedachung3
$baul. Anlage4	$Nutzung4	$Bauart4	$Bedachung4
$baul. Anlage5	$Nutzung5	$Bauart5	$Bedachung5
$baul. Anlage6	$Nutzung6	$Bauart6	$Bedachung6

Höhenanschluß:

Bolzen Nr. $Bolzen Nr.1 $Straßenbezeichnung1
Höhe $Höhe 1 m ü. NN $Jahrgang1
Kontrollbolzen Nr. $Bolzen Nr.2 $Straßenbezeichnung2
Höhe $Höhe 2 m ü. NN $Jahrgang2

Berechnung der Abstandflächen

	SWD		Gel.		First		SWD			Faktor			
T1	= 68,10	-	62,22				= 5,88	x	0,4	= 2,35	<=3,00		
T2	= 64,85	-	62,05				= 2,80	x	0,4	= 1,12	<=3,00		
T3	= 68,10	-	62,05				= 6,05	x	0,4	= 2,42	<=3,00		
T4	= 64,85	-	62,07				= 2,78	x	0,4	= 1,11	<=3,00		
T5	= 68,10	-	62,07				= 6,03	x	0,4	= 2,41	<=3,00		
T6	= 69,30	-	62,09	+ (	70,24	-	69,30) x 0,33	=	7,52	x 0,4	= 3,01		
T7	= 68,10	-	62,30				= 5,80	x	0,4	= 2,32	<=3,00		
T8	= 69,30	-	62,05	+ (	70,24	-	69,30) x 0,33	=	7,56	x 0,4	= 3,02		
T9	= 64,01	-	62,08	+ (	66,40	-	64,01) x 0,33	=	2,72	x 0,4	= 1,09	<=3,00	
T10	= 69,01	-	62,09	+ (	70,64	-	69,01) x 0,33	=	7,46	x 0,4	= 2,98	<=3,00	
T11	= 69,01	-	62,30				= 6,71	x	0,4	= 2,68	<=3,00		

Die Höhen beziehen sich auf....NHN.....
Es kann keine Gewähr dafür übernommen werden, dass das dargestellte Baugelände frei von unterirdischen Leitungen und Bauwerken ist.
Sofern der Plan nicht innerhalb eines Jahres nach Fertigstellung verwendet wird, ist eine Überprüfung, insbesondere der Höhenangaben erforderlich!
Die Höhen werden mit GPS ermittelt, hierbei können systembedingt Abweichungen zu NHN von bis zu 9 cm auftreten. Alle im Plan dargestellten gemessenen Höhen haben zueinander maximale Abweichungen von 3 cm.
Der Lageplan wurde auf der Basis einer DXF-Datei (digitale Flurkarte) erstellt. Abweichungen zu Grenzlängen oder Grenzabständen können erst nach örtlicher Grenzvermessung festgestellt werden.

Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur **Dipl.- Ing. W. Klouth** Hauptstr. 94 53340 Meckenheim

Lageplan

Maßstab 1: 250

Orientierung 1:5000 (DGK 5)

Baugenehmigungsbehörde: Stadt Köln

Gesch. B. Nr.: 17325

Bauvorhaben: **Abbruch und Neubau: Hundehaus 2, (Plattenbau)**
Abbruch und Neubau: Katzenquarantäne, Tierarzt, OP
Antrag auf dauerhafte Umwandlung von Wald

Bauherr: **BMT – Tierheim Dellbrück, Iddelsfelder Hardt, 51069 Köln**

Gemeinde: Stadt Köln

Gemarkung: Thurn-Strunden Flur: 67

Rahmenkarte:

aus Flurstück	Fläche ha	a	m²	Grundbuch Blatt	Eigentümer	Baulasten (siehe Anlage)
2164	2	67	20		Stadt Köln	
1496	4	08	75		Stadt Köln	
1917/106	1	34	12		Stadt Köln	
106/1					Stadt Köln	

Art und Maß der baulichen Nutzung (Berechnung n. § 2 Abs. 2 Baugrdt.VO mit CAD ermittelt)

Bearbeitungsvermerke

		Grundflächen GeschossflächenB-Baumassenzahl zulässige	beantragte	baul. Nutzung (m²) bzw. (m³) zulässig	vorhanden bzw. verbleibend	geplant	beantragte
Bebauungsplan Nr. : ---							
Baugebiet :							
Anzahl der zulässigen Vollgeschosse							
Fläche des Flurstücks	m2						
+ Zuschlag n.§ 21a Abs. 2 BauNVO	m2						
- Fläche vor der Straßenbegrenzungslinie	m2						
- Teilflächen des Flurstücks, die nicht im Bauland liegen (§ 19 Abs.3 BauNVO)	m2						
± Baulastflächen	m2						
Fläche des Baugrundstückes	**m²**						
Grundfläche							
Geschossfläche							
Baumasse							

Den Inhalt des Lageplans habe ich zur Kenntnis genommen.
Mit dem Bauvorhaben bin ich einverstanden.
Bund gegen Missbrauch der Tiere e.V.
Bürgeschäftsstelle
Iddelsfelder Hardt 51069 Köln
Bauherr: Telefon 0221/9647696-76 Architekt:
(Stempel/Unterschrift)

Für die Übereinstimmung von Projekteintragung und Bauzeichnung.

Der Lageplan wurde auf Grund amtlicher Unterlagen und eigener örtlicher Aufnahmen vom 12.12.2017 hergestellt.
Die Richtigkeit der Eintragung des geltenden Planungsrechtes wird gewährleistet. Der Projekteintragung lagen Bauzeichnungen im Maßstab 1: 100 vom 30.03.2020 zugrunde.
Meckenheim, den 01.12.2021
Dipl. Ing. W. Klouth
Öff. best. Vermessungsingenieur
Hauptstr. 94, 53340 Meckenheim
Telefon 02225/1309?
i. V. Pulver

Stadt Köln
Bauaufsichtsamt
13. Dez. 2021

Stadt Köln
Eingang 31. Jan. 2021
Die Überlassung ist nur für den Antragsteller und Behörden (Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz) bestimmt.

Stadt Köln
Der Oberbürgermeister
Bauaufsichtsamt
Gehört zur Baugenehmigung
63/B29/2556/2020
Nr.
Köln, 01. Feb. 2022